

2. Spieltag: 1.FC Nürnberg - Hamburger SV (Analyse) oder Jatta und der Einspruch

Beitrag von „KoZZe“ vom 28. August 2019, 15:47

[Zitat von Momo](#)

Na ja, das stimmt so nicht ganz. Flüchtlinge aus Gambia werden sehr selten nicht geduldet bzw. zurück geschickt, egal wie alt sie sind.

Vielleicht liegt es daran.....

Offensichtlich bezahlt Deutschland afrikanische Beamte, Behörden, Botschaften, etc. für die Ausstellung von Pässen, um Flüchtlinge überhaupt abschieben zu können. Denn wer keinen Pass hat, kann auch nicht abgeschoben werden. Darum muss sich der deutsche Staat helfen lassen von reisepassausstellwilligen afrikanischen Stellen, die dafür mehrere hundert Euro „Gebühren“ verlangen. Pikanterweise sind das nicht immer die wahren Herkunftsländer. Hier scheint mir, das Profitstreben, Abschiebedruck und Willkür wichtiger sind als Wahrheit und Landeszugehörigkeit.

Dazu als Quelle mal drei links, die zeigen, wie evident das Problem der „Kooperation“ der abschiebenden deutschen Behörden und der diversen afrikanischen Reispass-Austellerländer ist:

[afrique-europe-interact](#)

[Abschiebung | Der Pass wird passend gemacht — der Freitag](#)

[Deutschland bezahlt für Hilfe bei Abschiebung - Politik - Süddeutsche.de](#)